

FACT - Finance, Auditing, Controlling, Taxation

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Master of Science



Kurzinfo

Vermittlung von Wissen in den Bereichen Finance, Auditing, Controlling und Taxation mit hohem Praxisbezug

Der Master verbindet die Vermittlung von umfassenden Kompetenzen aus den vier Bereichen Finance, Auditing, Controlling und Taxation (FACT). Eine Besonderheit stellt die interdisziplinäre, aufeinander abgestimmte Ausbildung dar. Das Studium vereint wissenschaftliche Fundierung mit hohem Praxisbezug.

Namhafte Unternehmen unterstützen die Ausbildung – z. B. durch Lehrbeauftragte oder Praxisseminare – und gehören zum Förderkreis des Studienbereichs. Die vielseitigen Wahlmöglichkeiten der Vertiefungsbereiche ermöglichen den Studierenden, ihr Studium individuell und flexibel zu gestalten.

Der Masterstudiengang wird als Vollzeitstudium angeboten und ist auf vier Semester ausgerichtet. Ein Beginn ist sowohl zum Winter- als auch zum Sommersemester möglich.



Kontakt

Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg
Fachbereich Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften

Studiengangsleitung:
Prof. Dr. Frank Hechtner
Lehrstuhl für
Betriebswirtschaftliche
Steuerlehre

Für Fragen stehen wir Ihnen
unter folgender E-Mail-Adresse
zur Verfügung:
wiso-fact-master@fau.de

[Flyer >](#)

FACT

Zielgruppe

Der Studiengang Master FACT – Finance, Auditing, Controlling, Taxation richtet sich an talentierte und ambitionierte Studierende bzw. junge Berufstätige mit einem Bachelor-Abschluss im wirtschafts- oder rechtswissenschaftlichen Bereich mit dem Schwerpunkt FACT, die sich auf wissenschaftlicher Grundlage für leitende Funktionen in den Berufsbereichen Finance, Auditing, Controlling und Taxation vorbereiten möchten.

FACT

Der Studiengang bietet Bachelor-Absolventen eine exzellente Vorbereitung auf anspruchsvolle Positionen im Bereich des Finanzwesens, des internen und externen Rechnungswesens sowie der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung.

Das äußerst flexible Studium an einer renommierten Universität ermöglicht den Teilnehmern vielfältige Schwerpunktsetzungen.

Ergänzt und unterstützt wird der Masterstudiengang durch zahlreiche Lehrbeauftragte und Praxispartner. Zu diesen und den Förderern des Studienbereichs gehören unter anderem Baker Tilly, Concentro Management AG, DATEV, Deloitte, Ecovis, ERGO, EY, HLB Hußmann, Horváth AG, HUK-COBURG Versicherungsgruppe, KPMG, Munkert & Partner, NÜRNBERGER Versicherung,

PwC, Siemens AG, Siemens Healthineers, Sonntag & Partner, Kanzlei Dr. Storg, Rödl & Partner, uniVersa Versicherungen sowie die Nürnberger Steuergespräche.

Kompetenzen

Das FACT-Programm bietet den Studierenden eine optimale Vorbereitung auf erfolgreiche Karrieren in Wirtschaft und Wissenschaft, indem umfangreiche Kompetenzen erworben werden:

- Interdisziplinäre Ausbildung an traditionsreicher Universität mit renommierten Professorinnen und Professoren sowie hochrangigen Dozentinnen und Dozenten aus der Praxis
- Breite Auswahl einer großen Fakultät mit vielseitigen Spezialisierungsmöglichkeiten nach dem Cafeteria-Prinzip
- Förderung durch zahlreiche Praxispartner
- Anwendung des erworbenen Wissens und Erstellung eigener Berechnungen sowie Interpretationen auf praxisrelevante Fragestellungen
- Identifikation und Analyse komplexer Problemstellungen auf Basis der erworbenen Erfahrungen
- Erkennen von Fehlern, Entwicklung neuer Vorgehensweisen, Aufzeigen und Begründung von Verbesserungsvorschlägen
- Vermittlung von Wissen für das Wirtschaftsprüfer- bzw. Steuerberaterexamen

Karrieremöglichkeiten und Arbeitgeber

Nach dem erfolgreichen Abschluss haben Alumnae und Alumni des Master FACT vielfältige Karrieremöglichkeiten:

- Leitende Funktionen in den Berufsbereichen Finance, Auditing, Controlling und Taxation
- Risk Management
- Investment Banking und Corporate Treasury
- Rechnungswesen und Unternehmensplanung
- Steuerberatung
- Wirtschaftsprüfung und interne Revision

Mögliche Arbeitgeber finden sich in den folgenden Branchen:

- Banken und Versicherungen
- Industrie-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen
- Unternehmensberatungen
- Steuerberatungen
- Wirtschaftsprüfungen

Studienverlauf

Verlauf und Schwerpunkte

Der Studiengang setzt sich aus dem Pflichtbereich (30 ECTS), dem Vertiefungsbereich (60 ECTS) und der Masterarbeit (30 ECTS) zusammen. Der Pflichtbereich des Studiengangs enthält sechs Module (à 5 ECTS). Hierzu gehören folgende Veranstaltungen:

- Kapitalmarktorientierte Unternehmenssteuerung
- Controlling of Business Systems
- Versicherungs- und Risikotheorie
- Steuerliche Gewinnermittlung
- Unternehmenssteuerrecht
- Konzernrechnungslegung

Die Pflichtveranstaltungen schaffen eine gemeinsame, interdisziplinäre Basis, indem den Studierenden grundlegende Inhalte aus den vier FACT-Bereichen vermittelt werden.

Der Vertiefungsbereich weist einen Umfang von aktuell rund 300 ECTS auf. Durch die zur Auswahl stehenden umfangreichen sog. berufsfeldspezifischen „Menüvorschläge“ kann das Studium äußerst flexibel gestaltet werden: Denkbar ist sowohl eine interdisziplinäre Vertiefung über mehrere Bereiche („FACT-Generalisten“) als auch eine enge Spezialisierung auf einen der Bereiche („FACT-Spezialisten“). Aus diesem umfangreichen Wahlangebot wählen Studierende Veranstaltungen im Umfang von 60 ECTS. Angeboten werden dabei folgende fünf Modulgruppen:

- Finance and Insurance beschäftigt sich mit den Anforderungen, die Banken, Börsen, Industrieunternehmen und weitere Finanzdienstleister stellen.
- Auditing and Law orientiert sich an den Gebieten des Wirtschaftsprüferexamens und beinhaltet die Anforderungen zur Erstellung und Analyse von Abschlüssen sowie eine kritische Durchdringung des Themengebietes.
- Controlling vermittelt die wichtigsten Theorien, Konzepte und Instrumente zur Informationsversorgung externer und interner Adressaten für die Steuerung von

- Unternehmen.
- Taxation knüpft an den Prüfungsgebieten des Steuerberaterexamens an und beinhaltet zudem das Gebiet der Steuerplanung.
- Interdisziplinäre Module ermöglichen den Studierenden, fachübergreifende Kenntnisse zu erlangen und legen einen besonderen Fokus auf den Bereich der Digitalisierung.

Wird einer der Schwerpunkte Taxation, Finance and Insurance, Digitization and Analytics oder Sustainability in FACT gewählt, so kann das jeweils entsprechende Zertifikat (TaxFACTs, FinFACTs, DAFACts bzw. SustainFACTs) erworben werden.

Die Masterarbeit als letzter Bestandteil des Studiums hat einen Umfang von 30 ECTS und wird über einen Zeitraum von sechs Monaten an einem der FACT-Lehrstühle geschrieben.

Lehrstühle

Lehrstühle, Professorinnen und Professoren

Zu dem FACT-Institut am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehören die folgenden Lehrstühle, welche schwerpunktmäßig Veranstaltungen im Master FACT anbieten:

- Lehrstuhl für Finanzierung und Banken (Finance)
Prof. Dr. Hendrik Scholz
- Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement (Finance)
Prof. Dr. Nadine Gatzert
- Lehrstuhl für Rechnungswesen und Prüfungswesen (Auditing)
Prof. Dr. Klaus Henselmann
- Lehrstuhl für Wirtschaftsprivatrecht (Auditing)
Prof. Dr. Jochen Hoffmann
- Lehrstuhl für Sustainability Reporting (Auditing)
Prof. Dr. Marvin Nipper
- Lehrstuhl für Rechnungswesen und Controlling (Controlling)
Prof. Dr. Thomas M. Fischer
- Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Taxation)
Prof. Dr. Frank Hechtner
- Lehrstuhl für Steuerrecht und Öffentliches Recht (Taxation)
Prof. Dr. Roland Ismer

Zweitmitglieder im FACT-Institut sind des Weiteren:

- Lehrstuhl für Versicherungsmarketing
Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
- Lehrstuhl für Finanzwissenschaft
Prof. Dr. Thiess Büttner

Zudem lehren namhafte und renommierte Honorarprofessoren und Lehrbeauftragte im Master FACT:

- Dr. Barbara Albrecht, RAin (Sonntag & Partner)
- Prof. Dr. Peter Bömelburg (Rödl & Partner)
- Prof. Dr. Frank Diedrich, MLE (Prof. Diedrich Rechtsanwälte & Mediatoren)
- Prof. Dr. Thomas Edenhofer (bakertilly)
- Martin Eibl (PricewaterhouseCoopers GmbH)
- Prof. Dr. Bernd Keller (Rödl & Partner)
- Frank Layher, WP/StB (Sonntag & Partner)
- Jörg Leißner, RA/StB (Ernst & Young GmbH WPG)
- Dr. Helga Marhofer-Ferlan (Präsidentin des Finanzgerichts Nürnberg)
- Prof. Dr. Robert Mayr (DATEV)
- Dr. Michael Munkert (Munkert & Partner)
- Tanja Reinthoffer, RAin (Ernst & Young GmbH WPG)
- Prof. Dr. Christian Rödl (Rödl & Partner)
- Prof. Dr. Ralf P. Thomas (Siemens)
- Dr. Hans Weggenmann (Rödl & Partner)
- Dr. Armin Zitzmann (Präsident der IHK Nürnberg für Mittelfranken)
- Zahlreiche weitere Lehrbeauftragte aus der Praxis

Bewerbung

Bewerbung und Zulassung

Für den Master FACT erfolgt die Zulassung zweimal im Jahr sowohl zum Winter- als auch Sommersemester. Die Bewerbungsfrist endet für das Wintersemester am 31. Mai und für das Sommersemester am 15. Januar.

Die vorhandene Studienplatzzahl ist dabei NICHT begrenzt, d.h. jede/r Bewerber/in, der/die sich über die Auswahlkriterien qualifiziert, wird zugelassen.

Zugangsvoraussetzungen (Auswahlkriterien)

Die Zugangsvoraussetzungen für eine Bewerbung umfassen:

- Bachelorabschluss in einem der folgenden Studiengänge: Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen oder einem vergleichbaren Studiengang, sofern in diesem
- FACT-bezogene Studienfächer im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkten, sowie
- Mathematik-/Statistik-bezogene Studienfächer im Umfang von mindestens 8 ECTS-Punkten enthalten waren.
- Englischkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER).
- FACT-bezogene berufspraktische Tätigkeiten von mindestens 4 Wochen in Vollzeitäquivalenten (soweit vorhanden).

Bitte beachten Sie, dass unbenotete Studienleistungen, Schlüsselqualifikationen, Praxissemester sowie die Bachelorarbeit von der Anrechnung als FACT-bezogene bzw. Mathematik-/Statistik-bezogene Studienfächer ausgeschlossen sind.

Zudem ist von Bewerberinnen und Bewerber, die die Hochschulzugangsberechtigung bzw. den einschlägigen ersten berufsqualifizierenden Abschluss nicht in deutscher Sprache erworben haben, ein Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens erforderlich. Nähere Informationen zu den Auswahlkriterien sowie zum Nachweis der Sprachkenntnisse finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Die Diskussion des FACT-bezogenen Fachartikels muss im Umfang von mindestens 6.000 bis maximal 8.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und Fußnoten bei der Bewerbung eingereicht werden. Die Fachartikel werden vorab festgelegt und der Link hierfür jeweils zu Beginn des Bewerbungszeitraums auf der [Homepage](#) des Masterstudiengangs FACT bekanntgegeben. Nähere Informationen zur Diskussion des FACT-bezogenen Fachartikels erhalten Sie in der entsprechenden [Rubrik](#) auf der FACT-Homepage.

Weiterführende Informationen zur Bewerbung, zum Zulassungsprozess bzw. zum Qualifikationsfeststellungsverfahren für den Master FACT finden Sie auf der [Homepage](#) des Master FACT.

Fachbereich

Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften auf einen Blick

Der [Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften](#) (WiSo Nürnberg) geht auf die Nürnberger Handelshochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften zurück, die im Jahr 1918 gegründet wurde. Seit dieser Zeit wird die fächerübergreifende Vernetzung zwischen betriebs- und volkswirtschaftlichen sowie sozialwissenschaftlichen Fächern gelebt. Heute ist der Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften eine der renommiertesten Einrichtungen seiner Art mit über 6.000 Studierenden, über 50 Lehrstühlen und Professuren, weltweiten Kontakten und einem der vielfältigsten Fächerangebote im deutschsprachigen Raum. Gegründet als praxisnahe Hochschule ist der Fachbereich bis heute universitäre Denkfabrik und gefragter Standortpartner in der Metropolregion Nürnberg. Die Stadt Nürnberg vereint mittelalterliches Ambiente und modernes Lebensgefühl, fränkisches Flair und studentisches Leben. Die traditionsreiche Handwerkermetropole wirkt beschaulich und pulsierend zugleich. Sie ist internationaler Messeplatz und Sitz vieler weltweit bekannter Unternehmen.

Wirtschaftswissenschaften